

Audi transportiert Neuwagen ab sofort CO2-frei

Audi hat gestern am Standort Neckarsulm im Beisein von Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann die erste CO2-freie Gütertransportstrecke eingeweiht, die das Unternehmen gemeinsam mit DB Schenker Rail betreibt. Ohne Klimagase transportiert der Zug ab sofort alle Neuwagen vom Audi-Standort zum 693 Kilometer entfernten Nordsee-Verladehafen in Emden — angetrieben von regenerativ erzeugter Energie.

Pro transportiertem Fahrzeug vermeidet Audi so 38 Kilogramm Kohlendioxid. Hochgerechnet auf alle jährlichen Transporte bedeutet das 3420 Tonnen CO2 weniger. Partner beim CO2-freien Gütertransport ist DB Schenker Rail. Das Produkt „Eco Plus“ steht für die ausschließliche Nutzung von Ökostrom für den Transport innerhalb Deutschlands. Es ist vom TÜV Süd geprüft. „Audi ist Vorreiter beim CO2-freien Schienengütertransport und damit ein wichtiger Ankerkunde hinsichtlich unserer klimafreundlichen Angebote bei DB Schenker“, sagt Dr. Karl-Friedrich Rausch, Vorstand Transport und Logistik der DB Mobility Logistics AG.

Bereits seit 2010 setzt Audi von Ingolstadt aus einen CO2-neutralen Zug für die Verbindung nach Emden ein. (ampnet/jri)